

lich, der Garmin Street Pilot c.320. Das Gerät ist auch für Leute ohne grosses technisches Know-How – ohne Installation – schnell startbereit und einfach zu bedienen. – Zu meinen Kunden zählen Vertreter, die ein GPS ins Auto eingebaut hatten und jetzt einen Garmin Street Pilot c.320 gekauft haben. Oft brauchen sie danach ihr eingebautes GPS-Gerät nicht mehr, so Karl Bren von Bren Funktechnik in Buchs. Um das Gerät zu bedienen, benutzt man lediglich zwei Tasten, um es einzuschalten und für die Lautstärke, der Rest läuft über den Touchscreen-Bildschirm. Falsch machen kann man nicht viel: Kommt man von der berechneten Route ab, macht einen der Lautsprecher darauf aufmerksam. Das Gerät, das über eine breite Zielpalette, Fahrzeugmodus und eine Karte der Schweiz samt den angrenzenden Gebieten der Nachbarländer verfügt, ist ab 999 Franken erhältlich.

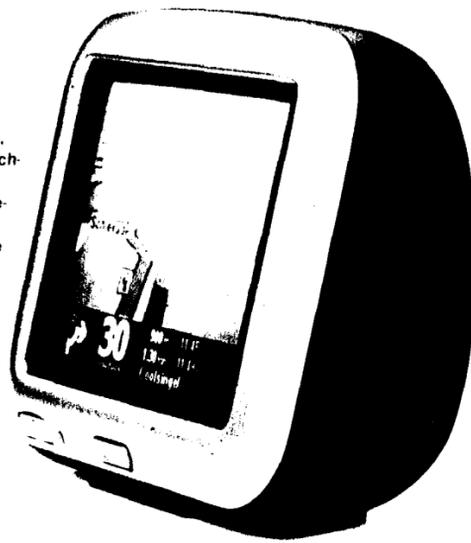
## Grenzenloses Vertrauen

Mandy Quaderer von Autoelektrik Quaderer in Schaan ist von der Verlässlichkeit des Garmin Street Pilot überzeugt. – Ich vertraue meinem GPS blind. Bin ich unterwegs und sollte jemandem sagen wo ich bin, muss ich mich erst wieder orientieren, da ich während dem Fahren nur auf die Lautsprecherstimme – höre –, lacht Mandy Quaderer. Am meisten GPS-Geräte verkauft er an Autofahrer und an Jogger. Was ebenfalls regen Absatz findet, sind Organizer mit integriertem GPS. – Wir verkaufen regelmässig solche Geräte, vor allem an Leute, die hauptsächlich im Aussendienst tätig sind, so René Gstoß von Nagele Capaul communications in Inzersheim.

## GPS – Was ist das genau?

GPS wurde von der US-Armee für

**TomTom GO 700:** Freisprechbetrieb, tragbare Freisprechanlage fürs Auto, durchgehende, detaillierte Karten mit jeder Adresse europaweit.



die Navigation entwickelt, wird aber immer häufiger auch von Zivilisten genutzt. Das Gerät empfängt Radiowellen von den 24 aktiven Satelliten, die die Erde umkreisen. Aus der zeitlichen Differenz, die sich ergibt, wenn die Satelliten ihr Signal senden, errech-

net das Gerät seine Position. Dafür müssen mindestens drei Satelliten in seinem Einzugsgebiet sein. Je mehr Satelliten sich in diesem Gebiet befinden, desto genauer, heute bis auf fünf Meter, wird das Resultat.

Matthias Kessler

## Zeitreise

### Trubbach vor 72 Jahren



**Trubbach 1933:** Die Ortschaft ist das südlichste Dorf im Bezirk Werdenberg. Blick ins Dorfzentrum mit der noch nicht asphaltierten Hauptstrasse.



**Trubbach heute:** Das Dorfbild hat sich nicht wesentlich geändert, ausser, dass die Strasse asphaltiert und die Strommasten ersetzt wurden.

Bild Hansruedi Rohrer